

Symantec Enterprise Vault™

Speichern, Verwalten und Auffinden von wichtigen geschäftlichen Daten

Zahlreiche Kunden weltweit verwalten ihre Mailboxen mit Enterprise Vault, einer Software, die bei der Archivierung von E-Mails und anderen Daten führend ist. Sie unterstützt Unternehmen dabei, unstrukturierte Informationen zu speichern, zu verwalten und wieder aufzufinden.

Enterprise Vault basiert auf einer bewährten Architektur und ermöglicht es, die Verwaltung zu verbessern, Kosten zu senken und Informationsrisiken zu kontrollieren.

Ein großer Teil der Speicherkapazität von Unternehmen besteht aus unstrukturierten Informationen. Enterprise Vault bietet die Möglichkeit, diese Informationen aus Messaging-Systemen, von Dateiservern und Groupen-Systemen (kollaborative Systeme) zu archivieren. Dabei kommen leistungsfähige Technologien zum Einsatz, um die Daten zu klassifizieren sowie Speicherung und Aufbewahrung zu optimieren. So etwa ermöglicht Enterprise Vault es, unstrukturierte Informationen automatisch zu erfassen, zu kategorisieren, zu indizieren und anhand von Aufbewahrungsrichtlinien zu archivieren. So lassen sich Speicherkosten reduzieren und die Verwaltung vereinfachen.

Aus verschiedenen Gründen muss die IT-Abteilung – neben ihren anderen Aufgaben – auch mit der Rechtsabteilung des Unternehmens zusammenarbeiten. So etwa sehen sich Unternehmen mit Rechtsstreitigkeiten konfrontiert, die eine Offenlegung elektronischer Unterlagen erfordern. Daher müssen sie in der Lage sein, relevante Inhalte unter geringstmöglicher Beanspruchung ihrer Speicher- und IT-Ressourcen auf unbefristete Zeit verfügbar zu halten. Enterprise Vault unterstützt Unternehmen dabei, Technologie und Richtlinien in Einklang zu bringen, um die mit der Nichteinhaltung von gesetzlichen Vorschriften verbundenen Risiken auszuschließen. Mit dieser Lösung können Unternehmen ihre E-Mails und andere elektronische Informationen in einem einzigen Archiv konsolidieren. Dadurch wird nicht nur die

Verwaltung vereinfacht. So können Richtlinien durchgesetzt werden, die Archivierung für rechtliche Zwecke ist möglich, Informationsredundanz wird verringert und relevante Informationen für Rechtsfälle können zeitnah gefunden und abgerufen werden. Kurzum: Die Archivierung mit Enterprise Vault ist die Basis für einen effizienten, wiederholbaren und rechtlich vertretbaren Auffindungsprozess.

Funktionen und Vorteile

- **Optimierte Single Instance Storage:** Archiviert effizient Informationen, da immer nur eine Kopie einer Datei oder Nachricht gespeichert wird, unabhängig davon, wie häufig sie auftritt. Dadurch wird das Archiv verkleinert und die langfristigen Gesamtbetriebskosten werden erheblich gesenkt.
- **Nahtloser Anwenderzugriff:** Die vorhandenen Tools (Outlook, Notes, SharePoint usw.) des Anwenders werden durch Enterprise Vault nahtlos erweitert. Der Anwender erhält dadurch jederzeit und überall Zugriff auf archivierte Informationen – auch mittels mobiler Endgeräte.
- **Intuitives E-Discovery mit Anleitung für die Prüfungsdurchführung:** Bietet erweiterte Suchfunktionen, Archivierung und Analyse für rechtliche Zwecke mit Überprüfungsanleitung, das Nachvollziehen von Kommunikationsfolgen sowie Markieren und Kennzeichnen mehrerer Objekte. Wichtige Objekte können so einfach in einem flexiblen und nachprüfbar Exportverfahren aufbewahrt und für die anfordernde Instanz bereitgestellt werden.
- **Einfachere Installation und Administration:** Assistenten und eine benutzerfreundliche Oberfläche ermöglichen es dem Administrator, Enterprise Vault innerhalb von Minuten mit einfacher Routineverwaltung in Betrieb zu nehmen.

- Flexible Migration von PST- und NSF-Dateien:
Ermittelt automatisch den Speicherort von PST- und NSF-Dateien und migriert sie in das Archiv. So erlangen Administratoren und Nutzer wieder die Kontrolle über die in diesen Dateien enthaltenen Informationen. Das Migrieren von PST- und NSF-Dateien in das Archiv beschleunigt das E-Discovery und reduziert Speicherkosten, Backup-Fenster und Informationsrisiken.
- Open Storage Layer: Virtualisiert den zugrunde liegenden Speicher für eine transparente Datenmigration zwischen den Speichersystemen und sorgt dafür, dass das Archiv neuen Speicher und neue Speichersysteme in Anspruch nehmen kann.

Verwaltung unstrukturierter Informationen

Enterprise Vault bietet die integrierte Archivierung für unstrukturierte Informationen aus den unterschiedlichsten Quellen (siehe Abb. 1). Dazu zählen:

- Microsoft Exchange und Lotus Domino
- PST-Dateien und NSF-Archive
- Microsoft SharePoint®-Portale
- Datei-Server
- Datenbanken und ERP-Systeme
- Instant-Messaging-Systeme
- Blackberry-SMS und -PIN
- Bloomberg und Reuters

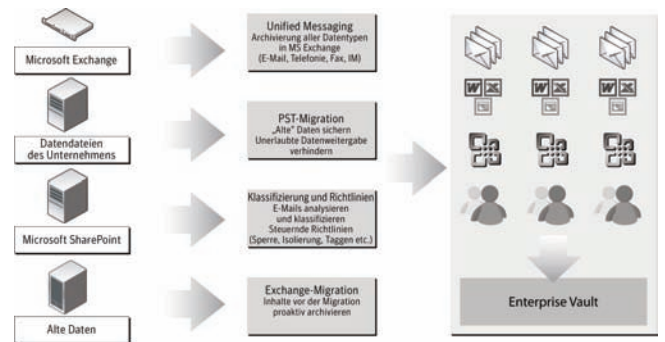


Abbildung 1: Integrierte Archivierung von Inhalten aus verschiedenen Quellen

Automatische Mailbox-Verwaltung

Unternehmen haben die Möglichkeit, Kontingente und E-Mail-Größenbeschränkungen zu vermeiden und dem Anwender eine Mailbox mit unbegrenzter Größe bereitzustellen. Zugleich können sie die Größe des Nachrichtenspeichers kontrollieren (siehe Abbildung 2). Außerdem können sie die für die Mailbox-Verwaltung erforderliche Zeit erheblich verkürzen. E-Mails und Anhänge der einzelnen Mailboxen werden nach Regeln, die der Administrator definiert, aus Exchange und Domino herausgenommen und automatisch in Enterprise Vault Online-Speichern abgelegt. Wahlweise können die ausgelagerten Objekte durch Shortcuts dargestellt werden, mit denen der Anwender die Originaldaten durch Microsoft Outlook®, Lotus Notes oder über erweiterte Web-basierte E-Mail-Clients anzeigen oder wiederherstellen kann. Dieser Vorgang verläuft für den Anwender transparent. In Exchange und Domino werden dann schwerpunktmäßig die neueren Informationen dynamisch bearbeitet, während Enterprise Vault als langfristiger Speicher für ältere Daten dient. Die Serverleistung wird dadurch erheblich verbessert, und die Anwender können sofort auf sämtliche E-Mails zugreifen, ohne dass dabei Kosten und Verwaltungsaufwand entstehen.

Datenblatt: Archivierung
Symantec Enterprise Vault™

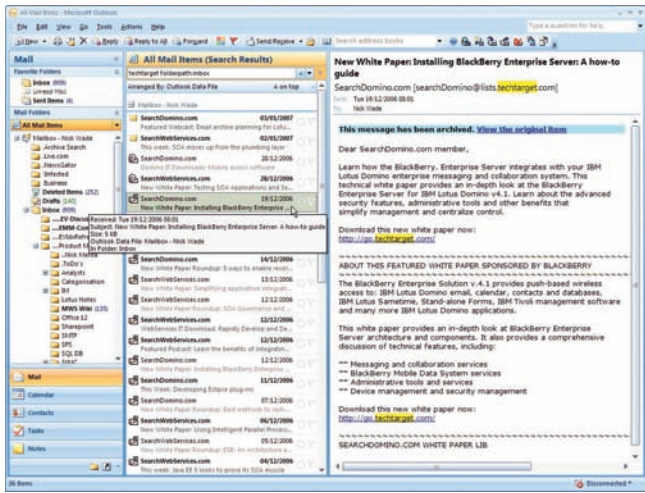


Abbildung 2: Transparenter Zugriff für den Anwender

Mehr Speichereffizienz

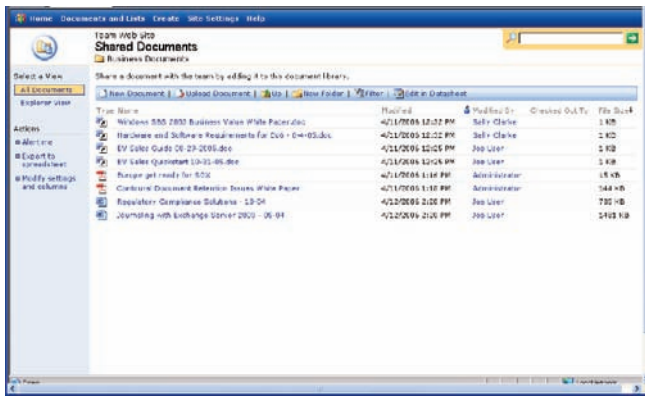


Abbildung 3: Microsoft SharePoint-Archivierung

In Enterprise Vault werden optimierte Single-Instance-Storage- und Komprimierungstechnologien eingesetzt, um den Datenspeicherbedarf weiter zu reduzieren (siehe Abbildung 4). Indem man die Größe des Datenspeichers kontrolliert, können die Anwendungen und die Server, auf denen sie ausgeführt werden, schwerpunktmäßig Echtzeit-Transaktionen verarbeiten.

Zudem können Unternehmen mit dem Online-Archiv ihre Speicherressourcen rationalisieren. Der primäre Speicher wird dann nur für dynamische und Transaktionsdaten verwendet. Ältere Inhalte sowie Inhalte, auf die selten zugegriffen wird, können auf sekundäre oder tertiäre Speichergeräte verschoben werden. Mit Enterprise Vault können Unternehmen außerdem unerwünschte Informationen blockieren und löschen, Serverplatz zurückgewinnen und den Speicherbedarf insgesamt senken. Ebenfalls möglich ist es, alle Inhalte zu durchsuchen und sofort darauf zuzugreifen. Für den Anwender laufen diese Vorgänge völlig transparent ab. Dank Enterprise Vault Open Storage Layer ist Enterprise Vault darüber hinaus in der Lage, den zugrunde liegenden Speicher zu virtualisieren. Der Anwender des Archivs merkt so gar nicht, welches Speichersystem er gerade nutzt. Noch wichtiger ist aber, dass jederzeit ein neues Speichersystem für das Archiv eingeführt werden kann.

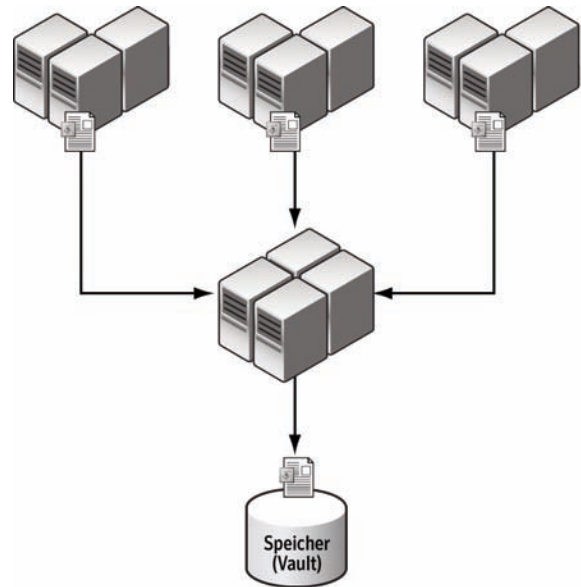


Abbildung 4: Optimiertes Single Instance Storage mit Enterprise Vault

Weniger Probleme mit PST- und NSF-Dateien

Unternehmen können mit der Enterprise Vault-Software E-Mail-Inhalte aus PST- und NSF-Dateien der Anwender in den Archivspeicher migrieren und dort archivieren. Der Anwender wird davon nicht beeinträchtigt. Durch die Zentralisierung der Benutzersuche und des Zugriffs auf diese Informationen lässt sich die Menge der Daten, die in lokalen und netzwerkbasierten PST- und NSF-Dateien gespeichert sind, erheblich verkleinern. Kurzum: Wer PSTs und NSFs eliminiert und sie anschließend vermeidet, erreicht eine verbesserte Leistung und Skalierbarkeit und vereinfacht die Wartung von Notes- und Outlook-Clients sowie Domino- und Exchange-Servern. Der Zugriff auf die in PSTs und NSFs enthaltenen Informationen bleibt nicht nur bestehen. Mittels Enterprise Vault wird er sogar vereinfacht. Weil die Software die persönlichen Speicherinhalte aufnimmt, verlangsamt sich zunächst das Wachstum von E-Mail- und File-Server und stoppt schließlich. Danach wird sich die Speichergröße wahrscheinlich sogar verkleinern, weil ältere Inhalte entfernt und in ein effizienteres Archiv verlagert werden. Ein zusätzliches Plus für Anwender von Outlook Web Access (OWA) (siehe Abbildung 5) und Domino Web Access (DWA) ist, dass sie in der Lage sein werden, auf diese neu aufgenommenen Daten über den entsprechenden Web-Client zuzugreifen und sie dort zu verwalten.

Backup, Archivierung und Wiederherstellung

Auch für IT- und Backup-Administratoren ist das Thema „Archivierung“ relevant. Denn die Kombination aus Backup- und Wiederherstellungstechnologien mit Archivierungsfunktionen verbessert die herkömmliche Sicherung und Wiederherstellung, weil die Datenspeicher von Anwendungen wie Exchange, Domino, SharePoint

bzw. von Dateiservern verkleinert werden. Dadurch wird die Sicherungs- und Wiederherstellungsdauer verkürzt. So können Kosten für Speicherkapazität und Speicher-verwaltung eingespart werden. Noch wichtiger ist jedoch, dass sich die archivierten Daten durch Such- und Abruf-Tools besser nutzen lassen und das elektronische Auffinden von Daten (E-Discovery) vereinfacht wird. So zum Beispiel können Anwender die Wiederherstellung selbstständig und schnell ausführen, was die IT-Abteilung entlastet. Veritas NetBackup und Symantec Enterprise Vault sind derart integriert, dass automatische, richtlinienbasierte Migrationsstrategien definiert werden können, um archivierte Daten von der von Enterprise Vault verwalteten Festplatte auf Band oder ein anderes von NetBackup verwaltetes Medium zu verschieben. So können Unternehmen ihre Backup-Infrastruktur nutzen, um archivierte Daten zu verwalten und ihre Kosten zu senken. Der kombinierte Einsatz von Enterprise Vault und NetBackup kann das Backup entlasten, weil statische und doppelt vorhandene Daten nicht in den täglichen Backup-Prozess einbezogen werden.

Enterprise Vault erlaubt zudem eine schnellere Wiederherstellung nach Ausfällen, weil der Speicher verkleinert und die Wiederstellungszeit verkürzt wurden. Dadurch erreichen Unternehmen ihr Hauptziel: Exchange- bzw. Produktionsdaten so schnell wie möglich wieder bereitzustellen, damit die Anwendungen rasch wieder funktionieren.

Implementieren einer intelligenten Archivierungslösung

Ob Vorgaben der Unternehmensführung, der Rechtsabteilungen oder Compliance-Anforderungen: Sie alle sind in den firmenweiten Aufbewahrungsrichtlinien für Unternehmensinformationen zu berücksichtigen. Und sie beziehen sich auch auf unstrukturierte Informationen wie E-Mails, Dokumente im SharePoint-Portal und auf dem Dateiserver. Da nicht alle Daten die gleiche Bedeutung haben (z. B. geschäftliche, persönliche, unerwünschte Daten, Spam-E-Mails etc.), sind Unternehmen verstärkt daran interessiert, eine Differenzierung der zu archivierenden Daten nutzen, um die Kosten zu kontrollieren. Intelligente Archivierung wie die mit Enterprise Vault basiert deshalb auf einer inhaltsbezogenen Klassifizierungsmethodik. Dabei sind verschiedene Möglichkeiten verwendbar: die automatische Klassifizierung, die benutzergesteuerte oder Klassifizierungstechnologien von Drittanbietern. Auf die unterschiedlichen Informationsklassen lassen sich dann verschiedene Aufbewahrungs- und Ablaufregeln anwenden, die sicherstellen, dass jedes Dokument so lange wie nötig aufbewahrt wird. Aber nicht länger. Dadurch lässt sich Datenmüll im Archiv vermeiden und die Betriebskosten können erheblich gesenkt werden. So bleibt die Größe des Archivs unter Kontrolle. Die Bereitstellung von Kontextinformationen bringt mehr Struktur in das Archiv und ermöglicht die intelligente Suche, Erkennung und Nutzung archivierter Informationen.

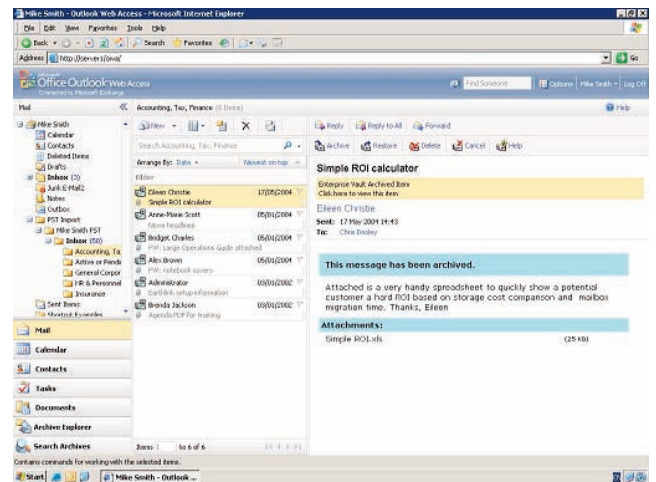


Abbildung 5: Übernommene PST-Daten in OWA

Archivieren für Suche, E-Discovery und Untersuchungen

Jeder IT-Administrator, der schon einmal auf einen Rechtsprozess, in den sein Unternehmen involviert war, oder auf eine interne Untersuchung reagieren musste, weiß, wie schwierig es ist, Dateien, E-Mails oder andere Inhalte für die rechtliche Überprüfung zu erfassen und vorzulegen. Mit Enterprise Vault Discovery Accelerator lässt sich die Basis-Suchfunktion der Enterprise Vault-Archivierung erweitern, um die Kosten für die Datenerfassung zu senken und die Prüfung und Analyse archivierter Objekte beim E-Discovery zu vereinfachen. Discovery Accelerator verfügt über eine leistungsfähige und effiziente Benutzeroberfläche mit erweiterten Such- und Analysefunktionen, wie einer Anleitung für die Prüfung und das Nachverfolgen von E-Mails zu bestimmten Themen sowie das Markieren und Kennzeichnen von Objekten. Relevante Objekte können einfach im Rahmen eines Archivierungsprozesses für rechtliche Zwecke aufbewahrt und der anfordernden Instanz über einen flexiblen Exportprozess zur Verfügung gestellt werden, um die Reproduktion zu vereinfachen. Enterprise Vault Compliance Accelerator ist eine umfassend konfigurierbare Zusatzlösung für Enterprise Vault, die es Unternehmen ermöglicht, Überprüfungen von E-Mails kosteneffizient

durchzuführen und die Einhaltung von unternehmensinternen Richtlinien und behördlichen Vorschriften abzusichern. Compliance Accelerator bietet ein Framework für die Auswahl und Abfrage von E-Mails, für die Prüfungsverwaltung und die Protokollierung dieses Vorgangs zu Revisionszwecken. Dadurch hilft die Lösung dabei, Kosten und Aufwand für Überprüfung, Durchsicht und Nachweis der Regelkonformität von E-Mails zu reduzieren.

Produktmerkmale

- Enterprise-Archivierungsplattform: Ermöglicht die Archivierung unstrukturierter Informationen aus Microsoft Exchange und SharePoint, Lotus Domino, Dateiservern, IM-Plattformen mit APIs für zusätzliche Inhalte wie Datenbanken, Images für gerichtliche Zwecke und SAP.
- Richtlinienbasierte Archivierung: Automatisiert die Migration, Speicherung und Aufbewahrung unstrukturierter Informationen im Einklang mit IT-Richtlinien und verbessert die Leistung, reduziert Kosten und vereinfacht die Verwaltung.
- PST- und NSF-Migration: Reduziert Speicher-, Backup- und Helpdesk-Kosten, kontrolliert Datenverluste.
- E-Discovery und Suche: Proaktive Archivierung reduziert die Kosten, die mit der Suche und Erfassung elektronischer Daten verbunden sind, da ein zentrales und indiziertes Archiv angelegt wird, das bei Bedarf durchsucht werden kann.
- Zentrale Verwaltung und Berichterstellung: Die zentrale Administrationsstelle bietet erweiterte Berichterstellung, Überwachung und Diagnose des Archivs, um die konsistente Leistung und Verfügbarkeit abzusichern.

- Intelligente Archivierung: Liefert Kontext und Informationen darüber, was archiviert wird; unkritische Informationen werden aus dem Archiv herausgefiltert

Weitere Informationen

Besuchen Sie unsere Website

<http://www.symantec.com/enterprisevault>

Um mit einem Produktspezialisten in Deutschland zu sprechen

Rufen Sie folgende Rufnummer an: +49 (0) 69 6641 0315

Um mit einem Produktspezialisten außerhalb Deutschlands zu sprechen

Adressen und Telefonnummern der Symantec-Niederlassungen in den einzelnen Ländern finden Sie auf unserer Website.

Über Symantec

Symantec ist einer der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Informationssicherheit, der Datenspeicherung und der Systemverwaltung und bietet Unternehmen und Privatkunden effektive Lösungen zur Absicherung und Verwaltung ihrer Daten. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Cupertino, Kalifornien, und verfügt über Niederlassungen in mehr als 40 Ländern. Weitere Informationen finden Sie unter www.symantec.de.

Symantec Dublin

Ballycoolin Business Park
Blanchardstown
Dublin 15
Irland
Phone: +353 1 803 5400
Fax: +353 1 820 4055

Symantec München

Humboldtstraße 6
85609 Aschheim
Deutschland
Phone: 089 94 302 500
Fax: 089 94 302-950